

NEWSLETTER

im März 2006

Die Vorbereitungsphase für die Saison 2006, die mit dem Trainingslager der GS-Schumacher-Aeroflex-SlowUp über den Jahreswechsel auf Mallorca mit Grundlagentraining begann, nähert sich nun dem Ende. Das relativ trockene Wetter im Januar kam uns Fahrern zudem noch entgegen, um die nötige Form für einen befriedigenden Saisonstart zu holen. Vom 24. Feb. – 05. März konnte ich mit der Junioren-Nationalmannschaft in Giverola (E) an einem weiteren Trainingslager teilnehmen. Mit Temperaturen knapp unter 20° C waren die Trainingseinheiten fast ein Genuss.

Die Rennsaison wird traditionsgemäss am 26. März mit dem Strassenrennen im Mendrisio eröffnet. Nach einem Abstecher Anfang April zum GP Valloton nach Fully ins Wallis, wird der GP Osterhas am Ostersonntag in Affoltern a. A. das erste Rennen für mich in der Deutschschweiz sein. Anschliessend an dieses Rennen werde ich mit meinem Team für eine weitere Woche nach Valverde di Cesenatico ins nächste Trainingslager fahren. Wir werden rechtzeitig zur Bernerrundfahrt zurück sein. Als erste Rundfahrt werde ich vom 28.04. – 01.05. die Toscana-Rundfahrt bestreiten. Die Schweizer-Meisterschaften vom 23. bis 25. Juni, werden dieses Jahr in Aarau durchgeführt. Im weiteren hoffe ich natürlich auf einige internationale Einsätze mit der Nationalmannschaft.

Im Juni, so zwischen Waadtlandrundfahrt und Schweizermeisterschaft werde ich zudem noch die Abschlussprüfung meiner Kochlehre ablegen. Alles in allem ein recht ausgefülltes erstes Halbjahr 2006.



Ich hoffe, nach dem unfallreichen 2005 in der Saison 2006 wieder etwas mehr auf der Sonnenseite des Lebens zu stehen. Das Material ist soweit wieder aufgerüstet, beim Rennvelo wurde der letztlich zu kleine Rahmen mit einem neuen ausgetauscht. Das total zerstörte Bahnrad konnte ich auch ersetzen, so dass ich glaube, gut gerüstet auch die Bahnsaison ab Mitte Mai bestreiten zu können.

Aktuelle Infos erhalten Sie nach jedem Rennen mittels Newsletter oder können auf meiner Webseite www.michaelbaer.ch nachgelesen werden. Wir sind bemüht, den aktuellen Standard der letzten Jahre weiterhin beizubehalten.

Michael Baer